High-Performance-Turning

Drehwerkzeuglösungen zur Taktzeitreduzierung



Innovative Lösungen zur Reduzierung von Taktzeiten

Was sind innovative Lösungen zur Reduzierung von Taktzeiten? Die ISCAR-Werkzeuglösungen unterscheiden sich hier zwischen:

- Erhöhung der Vorschubwerte durch Reduzierung des Einstellwinkels [κ]
 → Hochvorschubdrehen
- Verschmelzung verschiedener Bearbeitungen → Gewindestechen
- Erhöhung der Vorschubwerte und Anpassung des CNC-Programms durch den Einsatz einer Rundplatte → Dynamisches Stechdrehen
- Hinzufügen von zusätzlichen Schneiden → mehrschneidiges Axialstechen
- Einsatz von Sonderwerkzeugen → Profilstechen
- Große Stechbreiten → Hochleistungsstechen
- Erhöhung der Vorschubwerte durch stabilere Halterverhältnisse und optimierten Spanformern → Hochvorschubabstechen



Hochvorschubdrehen

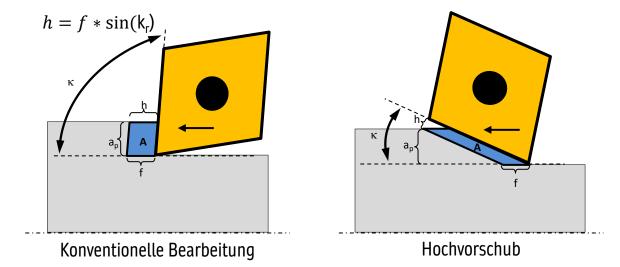
Wie unterscheidet sich Hochvorschubdrehen zu konventionellem Drehen?

Beim konventionellen Drehen werden größtenteils Einstellwinkel $[\kappa]$ zwischen 75° - 95° eingesetzt. Beim Hochvorschubdrehen werden Einstellwinkel $[\kappa]$ zwischen 10° - 20° eingesetzt, um eine geringere Spandicke bei vergleichbar hohen Vorschüben zu erhalten. Dazu zählt auch das dynamische Stechdrehen mit einer Rundplatte.

Welchen Einfluss hat die Spanungsdicke [h] auf den Einstellwinkel [k]?

Bei Reduzierung des Einstellwinkels $[\kappa]$ bei gleichbleibendem Vorschub [f] verringert sich die Spandicke [h].

Dies belegt ebenfalls die Formel:



Bei abnehmendem Einstellwinkel $[\kappa]$ erhöht sich gleichermaßen die Passivkraft [Fp] – also die Kraft, welche 90° zur Drehachse wirkt und somit maßgeblich für Vibrationen bei labilen Bedingungen verantwortlich ist. Somit ist es sehr wichtig bei Hochvorschubbearbeitungen die Werkstückspannung so stabil wie möglich auszulegen.

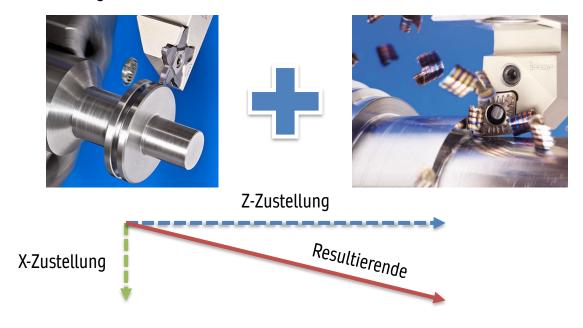


Gewindestechen

Was ist Gewindestechen?

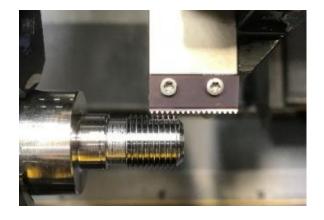
Gewindestechen ist das schnellste spanende Verfahren um Gewinde herzustellen. Dies geschieht über eine simultane radiale und axiale Zustellung.

Diese Bearbeitung ist eine effektive Kombination aus Stechen und Drehen.



Eigenschaften des Gewindestechens

- Taktzeitreduzierungen um bis zu 80 %
- Geringe Eingriffszeit der Schneide
- Hohe Standzeit





Hochvorschubabstechen

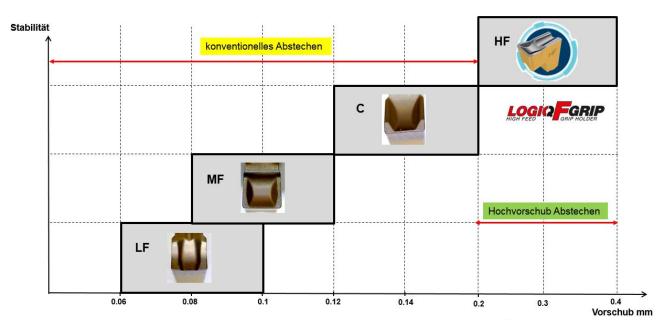
Durch die Kombination aus LOGIQ-F-Grip und High-Feed-Spanformer (HF-Spanformer) ist ein Hochvorschubabstechen möglich. Das Abstechen ist oft die letzte Bearbeitung an einem Bauteil. Im Falle eines Werkzeugbruchs während des Abstechens wird das gesamte Bauteil beschädigt. Deswegen ist die Prozesssicherheit beim Abstechen ein sehr wichtiger Faktor.





Wie unterscheidet sich Hochvorschubabstechen zu konventionellem Abstechen? Beim konventionellen Abstechen werden größtenteils Vorschübe zwischen 0,06 mm - 0,2 mm eingesetzt.

Beim Hochvorschubabstechen werden Vorschübe zwischen 0,2 mm - 0,4 mm eingesetzt.

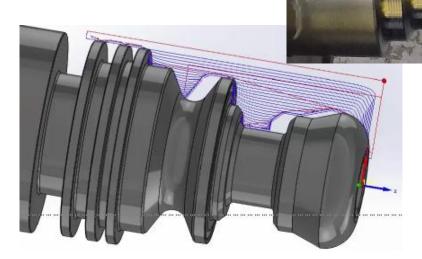




Dynamisches Stechdrehen

Was unterscheidet das dynamische Stechdrehen vom herkömmlichen Stechdrehen?
Beim dynamischen Stechdrehen werden der Eingriffswinkel und die Werkzeugbahnen so berechnet, dass der Schneideinsatz nie mit voller Umschlingung im Eingriff ist.
Durch die unterschiedlichen Schnitttiefen und die radiale Einfahrbewegung wird ein größerer Bereich der Schneide ausgenutzt, wodurch der Verschleiß reduziert wird.
Durch die reduzierten Schnittkräfte und der geringeren Spandicke können bei dieser Bearbeitung höhere Vorschübe verwendet und die Prozesszeiten deutlich reduziert





Außerdem wird hier durch eine CAD-CAM-Software versucht, die Verfahrwege nicht linear, sondern dynamisch (trochoidal) zu gestalten.

Das bedeutet, keine Ecken, bei der die Vorschubachsen abrupt abstoppen müssen.



Bohrkronen-Werkzeuge

Worin liegen die Vorteile in der Bearbeitung beim Einsatz von Bohrkronen?

Durch den Einsatz von Bohrkronen können verschiedene axiale Bearbeitungen in einem Werkzeug zusammengefasst werden, was die Bearbeitungszeit deutlich reduziert. Durch die Auslegung des Bohrkronenwerkzeugs mit axial und radial einstellbaren Kassetten, können hier zudem auch enge Toleranzen und aufwendige Konturen realisiert werden.

Mit dem neuen zweischneidigen und modularen Bohrkronenwerkzeug von ISCAR können zusätzlich zur voll- und teileffektiven Bearbeitung auch bis zu zwei Einstiche mit verschiedenen Durchmessern gleichzeitig erzeugt werden.



Modulares Bohrkronenwerkzeug



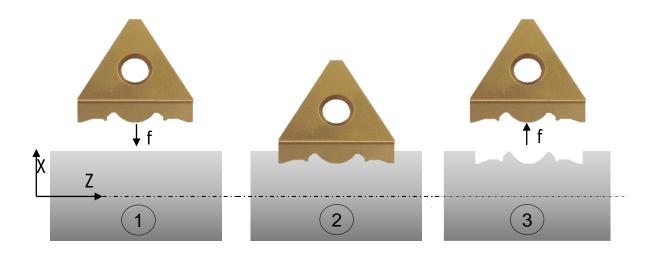
Sonder-Bohrkronenwerkzeug



Profileinstechen

Die Bauteilkontur wird in den Schneideinsatz geschliffen. Dadurch ist es möglich mit nur einer Vorschubbewegung komplexe Konturen mit hohen Anforderungen an die Genauigkeit in geringen Taktzeiten herzustellen.

Aufgrund der geringen Taktzeiten und des konstant kontrollierbaren Verschleißes eignen sich solche Werkzeuge perfekt für die Massenproduktion von Präzisionsdrehteilen.





Systeme zum Profilstechen





Das Profileinstechen definiert sich durch folgende Vorteile:

- Kurze Taktzeiten durch geringe Verfahrbewegungen
- Einfache Programmierung und Handling
- Hohe Positionier-, Wechsel- und Wiederholgenauigkeit
- Schnelles Rüsten und kurze Stillstandszeiten beim Werkzeugwechsel
- Hohe Oberflächengüten und Maßgenauigkeit



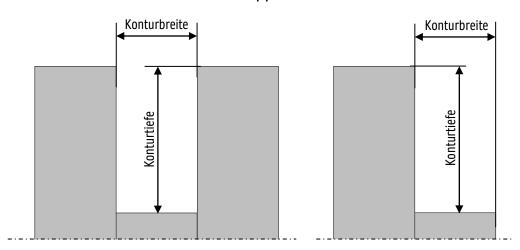
Hochleistungsstechen

Durch den Einsatz von Stechbreiten von bis zu 20 mm in Kombination mit hohen Vorschüben wird die Anzahl der benötigten Stechschnitte deutlich reduziert und ein hohes Zeitspanvolumen erzielt. Vorschübe von bis zu 0,6 mm stellen kein Problem dar. Vielmehr ist die Werkzeugmaschine mit ihrer Antriebsleistung der limitierende Faktor.



Einsatzgebiet

Das Hochleistungsstechen ist immer dann die erste Wahl, wenn das Verhältnis der Konturtiefe zur Konturbreite > 4:1 ist. Darüber hinaus bietet es neben der Produktivitätssteigerung auch mehr Stabilität, da mit den größeren Stechbreiten auch ein breiterer Werkzeugunterbau einhergeht. Kombiniert mit Stechtiefen bis zu 93 mm eignet es sich daher besonders zum Schruppen und Vorstechen von tiefen Kavitäten.





Hochvorschub Drehen



Systemübersicht S. 11

Stechen

Gewinde

Systemübersicht S. 15

Dynamisches Stechdrehen



Systemübersicht S. 19

Mehrschneidiges Axialstechen



Systemübersicht S. 23

Profil Einstechen



Systemübersicht S. 27

Hochleistungs Stechen



Systemübersicht S. 31

Hochvorschub Abstechen



Systemübersicht S. 35

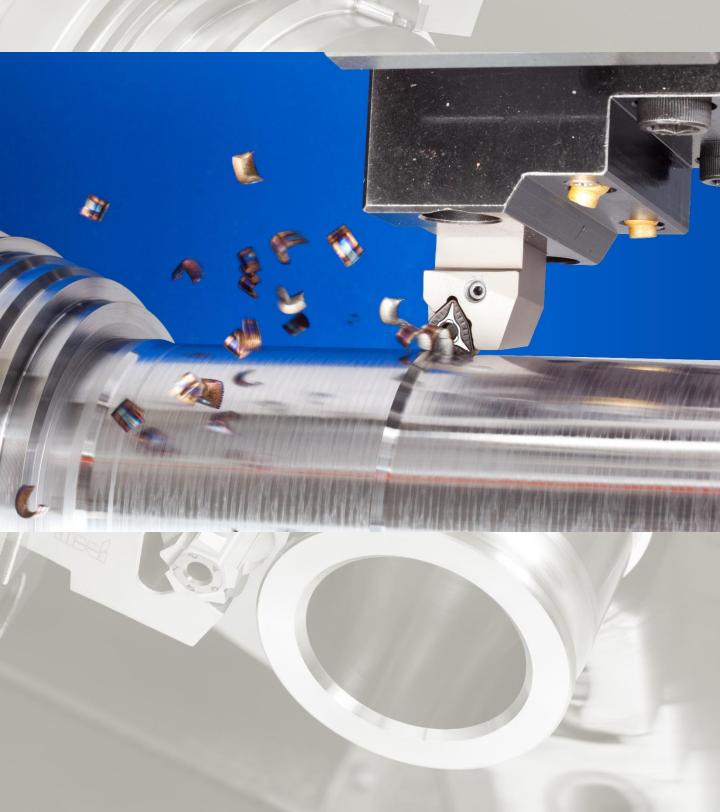
Hochvorschub Demo



Maschinendemo S. 39



Hochvorschub Drehen



HochvorschubDrehen

Hier geht's zu den Produkten:





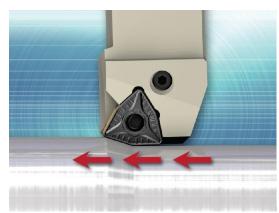


WOMG

LNMX

- Optimaler Spanabfluss durch Kniehebelklemmung der Wendeschneidplatte
- ✓ Doppelseitige Wendeschneidplatten als W-Geometrie
- ✓ Sicherer Sitz der Wendeschneidplatte durch Schwalbenschwanz-Formschluss im Plattensitz
- ✓ Mit dem HighFeedTurn-Verfahren sind Vorschübe bis zu 3 mm/∪ möglich

WOMG - T3P





Unterlegplatte

Wendeschneidplatte

SCHWALBENSCHWANZ-GEOMETRIE



Anforderungen an Werkzeug und Maschine

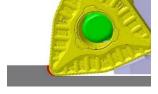
Anforderungen an die Maschine und an das Bauteil:

- Hohe Stabilität des Werkzeuges und der Werkstückspannung
- Beim Drehen gegen einen Bund wird, aufgrund des Einstellwinkels [k] von 18,5°, ein zusätzliches Werkzeug benötigt.

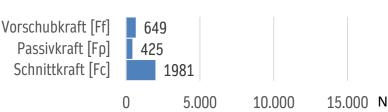
Welche Auswirkung hat die Hochvorschubbearbeitung auf die Schnittkraft?

Im folgenden Vergleich zwischen verschiedenen Einstellwinkeln [k], Vorschüben und Schnitttiefen wird deutlich, warum die Maschine stabil sein muss.





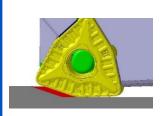
 a_0 : 2,50 mm f: 0,35 mm κ: 18.5°



5.000

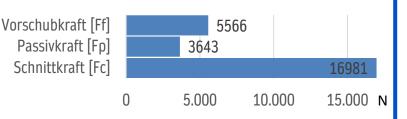
10.000

0



a₀: 2,50 mm f: 3.00 mm

Passivkraft [Fp] Schnittkraft [Fc] κ: 18,5°



Berechnungsgrundlage: Material C45



15.000 N

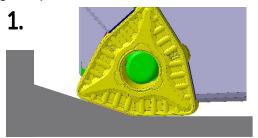
15.000 N

Technisches Wissen

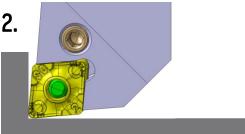
HochvorschubDrehen

Bearbeitung gegen Schulter

Aufgrund des Einstellwinkels [κ] von 18,5° muss man bei der Bearbeitung gegen eine Schulter mit einem zusätzlichen Werkzeug arbeiten. Das beste Ergebnis erzielt hierbei die Bearbeitung mit einer Heli-Turn Wendeschneidplatte, da man mit diesem System hohe Schnitttiefen fahren kann, um die Taktzeit zu reduzieren. Die Bearbeitung wird dann wie folgt empfohlen:



Zwei Schnitte, bei denen der zweite Schnitt einen Z-Versatz von +11 mm haben muss



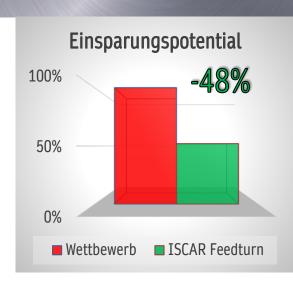
Einen Schnitt mit einer Heliturn ISO-Wendeschneidplatte

Praxisbeispiel

	Wettbewerb	FEEDTURN
Werkzeug	PSBNL 2525P-19	PWXOL 2525M-10-TF-IQ
Schneideinsatz	SNMA 190612	WOMG 100716-T3P-IQ
Schneidstoffsorte	-	IC8150
Schnittgeschwindigkeit [v _c]	200 m/ _{min}	200 m/ _{min}
Vorschub [f]	0,5 ^{mm} / _U	3,0 ^{mm} / _U
Schnitttiefe [a ₀]	10 mm	2,5 mm
Bearbeitungslänge [l]	560 mm	560 mm
Anzahl der Zustellungen	6	24
Eingriffszeit [t _h]	11.228 s	4.087 s

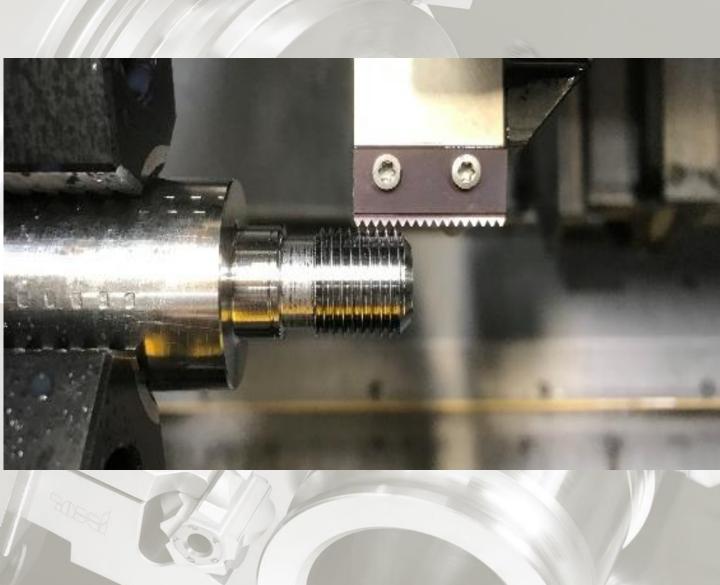








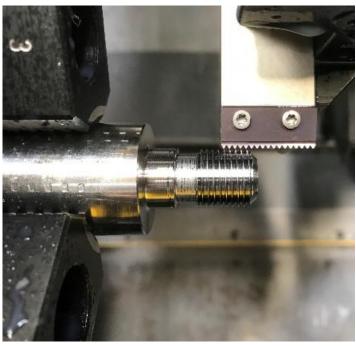




GewindeStechen



- ✓ Kurze Eingriffszeit und Taktzeitreduzierungen von bis zu 80 % möglich
- ✓ Geringes Spanvolumen und dadurch hohe Prozesssicherheit
- Besonders geeignet für hochdynamische Maschinen
- Ausschließlich als Sonderwerkzeuge verfügbar





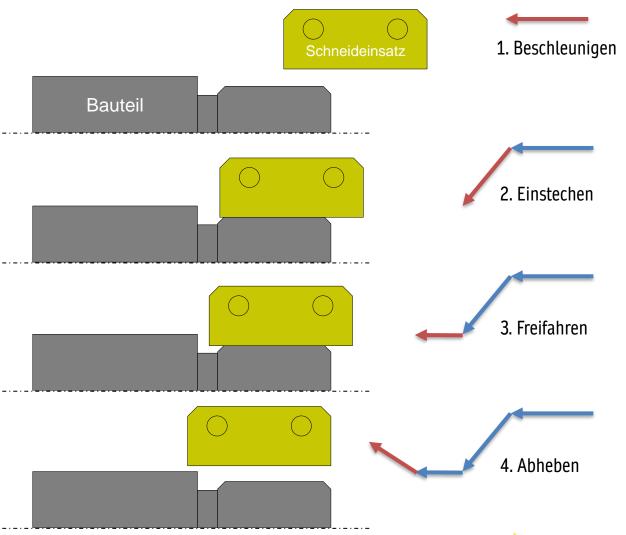
Übersicht

Anforderungen an die Maschine und an das Bauteil:

- Stabile Spannung des Werkstücks und des Werkzeugs
- Der Gewindeauslauf muss je nach Material 3 6 x Steigung betragen
- Das Programmieren der An- und Abfahrbewegung sollte über G-Befehle nach DIN 66025/ISO 6983 durchgeführt werden

Wie funktioniert Gewindestechen?

Gewindestechen ist eine Kombination aus Gewindestrehlen und Formstechen. Die Bearbeitungsschritte müssen unter Einhaltung des G-Code Befehls G33 programmiert werden.





Technisches Wissen

GewindeStechen

Programmierbeispiel M74 x 1,5

N170 T="Gewindestechen"

N180 M3 G97 S1200

N190 G0 X75 Z0

N200 G33 K1.5 X75 Z-6

N210 G33 K1.5 X72,5 Z-11

N220 G33 K1.5 Z-13

N230 G33 K1.5 X75 Z-18

N240 G0 X100 Z20

N250 M30

Werkzeuganwahl

Technologiesatz

Anfahren unter GO

Beschleunigen

Radiale und axiale Zustellung

Freifahren

Abheben

Werkzeugwechselposition

Programm Ende

G-Code Befehlerklärung

G33 = Gewindeschneidzyklus, Vorschubbewegungen werden synchron zur Spindel durchgeführt

K1.5 = Steigung 1,5 mm/U

Praxisbeispiel

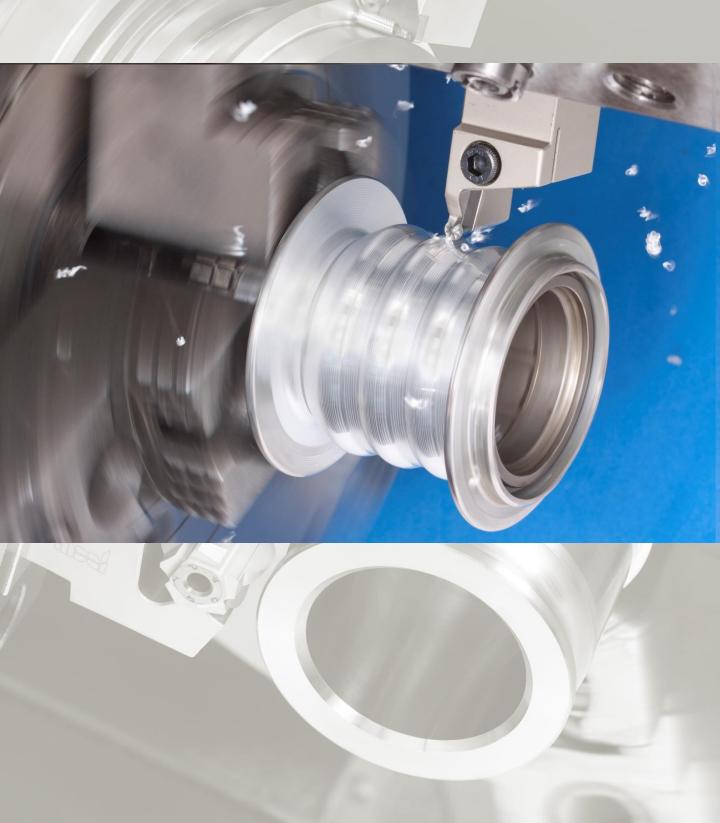
	DECA IQ THREAD	FeedThread
Werkzeug	SER 2525 M16TT	Sonder
Schneideinsatz	TTG-16E-1.50-ISO	Sonder
Schneidstoffsorte	IC908	IC908
Schnittgeschwindigkeit [v _c]	64 m/ _{min}	64 m/ _{min}
Vorschub [f]	130 mm/ _U	130 mm/ _U
Schnitttiefe [a _n]	1,5 mm	1,5 mm
Bearbeitungslänge [l]	15 mm	15 mm
Anzahl der Zustellungen	7	1
Eingriffszeit [t _n]	10,82 s	0,74 s







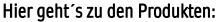
Dynamisches Stechdrehen



DynamischesStechdrehen



CUT**-GRIP** TOP-**GRIP** HELI-**GRIP** SUMO-**GRIP**

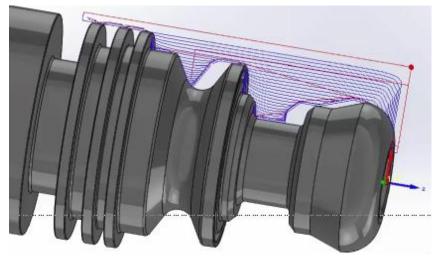




- ✓ 4 Systeme für das dynamische Stechdrehen
- ✓ Ein- und zweischneidige Vollradien-Stecheinsätze
- ✓ Schrauben- und selbstgeklemmte Werkzeughalter/Adapter
- ✓ Werkzeuge mit JetCut
- Für das Aussen- und Innen-Radial-Stechdrehen

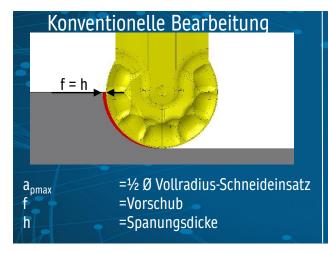


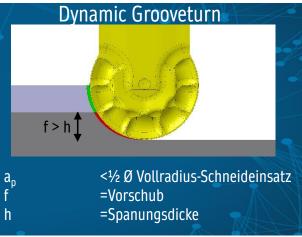
Programmierung über SolidCAM





Vorteile in der Praxis







Statische lineare Bewegungen

- Höhere Bearbeitungszeiten
- Höherer Verschleiß
- Höhere Werkzeugbelastung
- Höhere Maschinenbelastung
- Schlechtere Spankontrolle



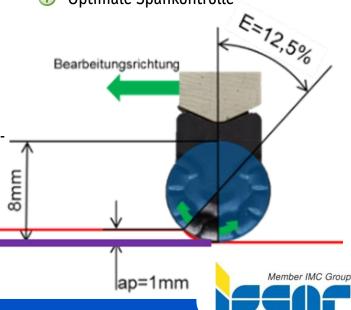
Dynamische trochoide Bewegungen

- Kurze Bearbeitungszeiten
- Reduzierter Verschleiß
- Reduzierte Werkzeugbelastung
- Reduzierte Maschinenbelastung
- Optimale Spankontrolle

Begriffserklärung

Eingriffsverhältnis [E]: Gibt an, wieviel Prozent der Schneiden-Länge im Eingriff ist.

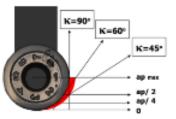
Einfahrradius [R_{einfahr}]: Gibt an, unter welchem Radius die Zustellung erfolgen muss.



Technisches Wissen

DynamischesStechdrehen

Einstellwinkel $[\kappa]$ – bei runden WSP





Bereich "Eingriffsverhältnis":	12 – 16 % vom Schneideinsatz-Ø
Formel "Eingriffsverhältnis"	I) I
Formel "Einstellwinkel [κ]"	$K = 90 - \arcsin \frac{\{\frac{d}{2} - ap\}}{\frac{d}{2}}$
Formel "Spanungsdicke"	h = f * sin k
Formel "Vorschub"	$f = h/\sin(k)$
Einfahrradius	$R_{einfahr} = R_{Schneide} x 1, 5$
Programmierung	CAM-Software

!!! Nur mit Vollradius-Schneideinsätzen möglich !!!

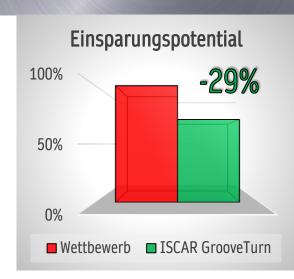
Praxisbeispiel

Konventionell **GROOVETUR**

	Konventionell	GROOVETURN
Werkzeug	-	TGBHL 25C-12
Schneideinsatz	DNMG 150412	TAGB 1260Y
Schneidstoffsorte	-	IC808
Schnittgeschwindigkeit [v _c]	180 m/ _{min}	350 m/ _{min}
Vorschub [f]	0,45 ^{mm} / _U	1,5 ^{mm} / _U
Schnitttiefe [a _p]	4 mm	1 mm
Vorschubweg [L]	3.000 mm	12.000 mm
Standmenge [N]	2 Teile	6 Teile
Eingriffszeit [t _h]	558 s	342 s
Zeitspanvolumen [Q]	631,62 cm ³ / _{min}	1048,95 cm ³ / _{min}
Drehmoment [M]	293 Nm	252 Nm
Erforderliche Leistung [P]	22 kW	37 kW







Machining Power



Mehrschneidiges Axialstechen



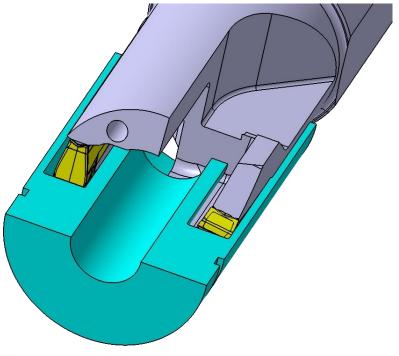
Mehrschneidiges Axial stechen



TANGFACE HELIFACE Hier geht's zu den Produkten:



- ✓ Alle gängigen Wendeplattensysteme verwendbar
- ✓ Höhere Vorschübe durch mehrschneidige Ausführung realisierbar
- Auslegung auch mit einstellbaren Adaptern oder Kassetten möglich
- ✓ Werkzeuge mit Innenkühlung zu den Wendeschneidplatten
- ✓ Für verschiedene axiale oder radiale Bearbeitungen





Vorteile in der Praxis

Geringere Prozesszeiten durch:

- Höhere Vorschübe bei mehrschneidiger Bearbeitung
- Reduzierte Anzahl der notwendigen Bearbeitungszüge
- Zusammenfassung verschiedener Bearbeitungen in einen Arbeitsschritt

Geringere Nebenzeiten durch:

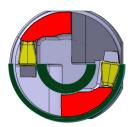
- Weniger Verschleiß am Schneideinsatz bei mehrschneidiger Bearbeitung
- Werkzeuganzahl reduziert (weniger Werkzeugwechsel)





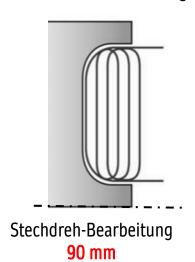
Erhöhte Stabilität durch:

- Verstärkten Unterbau (Abb. rechts rot gefärbter Bereich)
- Schnittaufteilung auf mehrere Schneideinsätze

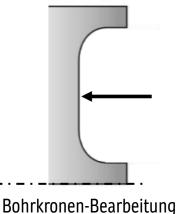


Bei einer Nutbreite von 10 mm und einer Nuttiefe von 15 mm werden bei der unten dargestellten Bearbeitung folgende Vorschubwege erzielt:

Stechdreh-Bearbeitung



Bohrkronen-Bearbeitung



15 mm

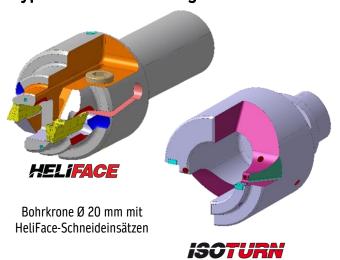


Drehachse

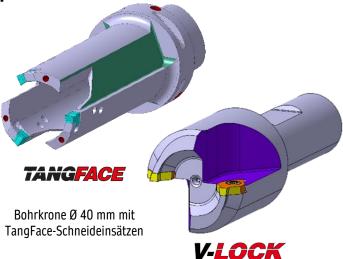
Technisches Wissen

Mehrschneidiges Axial stechen

Typische Sonderlösungen für Bohrkronen:



Bohrkrone Ø 46 mm mit ISO-Schneideinsätzen



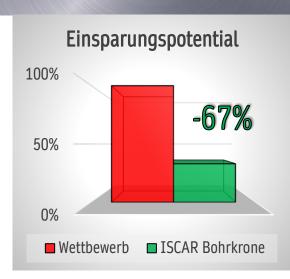
Bohrkrone Ø 34 mm mit V-Lock Schneideinsätzen

Praxisbeispiel

	HELIFACE	TANGFACE
Werkzeug	HFAIR 70C-6T28DG	Sonder
Schneideinsatz	GRIP 6005Y	TNF 6M-IQ
Schneidstoffsorte	IC354	IC808
Durchmesser [D]	63 mm	63 mm
Schnittgeschwindigkeit [v _c]	195 m/ _{min}	195 m/ _{min}
Vorschub [f]	$0,2$ mm/ $_{ m U}$	0.4 mm/ $_{ m U}$
Schnitttiefe [a _p]	35,2 mm	35,2 mm
Einstichbreite [w]	6 mm	9,7 mm
Anzahl der Schnitte	4	1
Standmenge [N]	50 Teile	150 Teile
Eingriffszeit [t _h]	40,28 s	5,4 s







Profil Einstechen



ProfilEinstechen



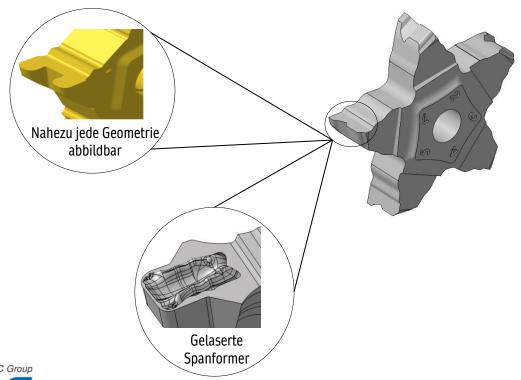
Hier geht's zu den Produkten:



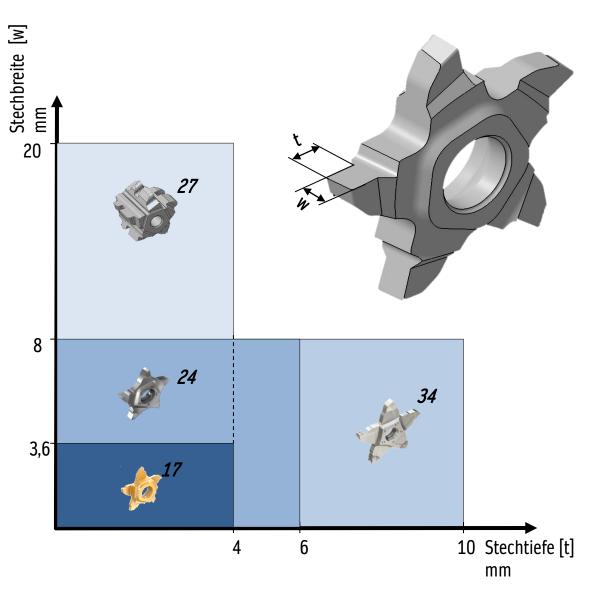




- ✓ 5-schneidiges Präzisionsstechsystem für höchste Wirtschaftlichkeit im Sonderbereich
- ✓ Breite der Sonderkontur von 0,25 20 mm und Stechtiefe bis zu 10 mm
- ✓ Thohe Präzision durch geschliffene Anlageflächen + tangentialem Plattensitz
- ✓ Trotz Bruch einer Schneide können die verbleibenden vier Schneiden weiterverwendet werden



Auswahlhilfe PENTACUT



Vielzahl von Werkzeugsystemen im Standard auch mit zielgerichteter Kühlung verfügbar

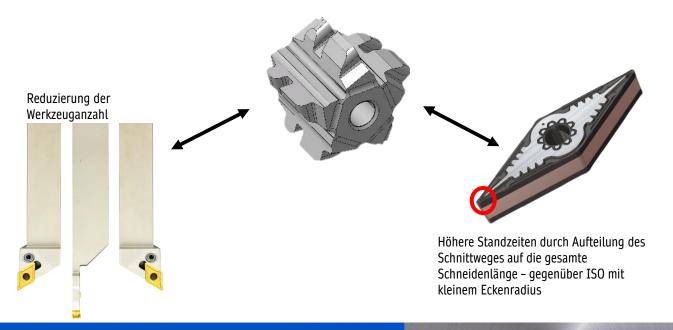




Technisches Wissen

ProfilEinstechen

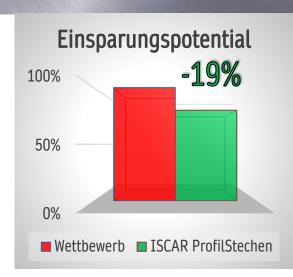
Gegenüberstellung Präzisionsformeinstechen / ISO-Drehen



Praxisbeispiel

	Kopierdrehen	Profil Stechen
Schneideinsatz	VNMG	PENTA 34 mit Bauteilkontur
Schneidstoffsorte	-	IC908
Schnittgeschwindigkeit [v _c]	270 m/ _{min}	270 m/ _{min}
Vorschub [f]	0,20 ^{mm} / _U	0,10 ^{mm} / _U
Anzahl Schnitte	2	1
Standmenge [N]	300 Teile	3.600 Teile
Eingriffszeit [t _h]	9,11 s	7,10 s
	4	San Car



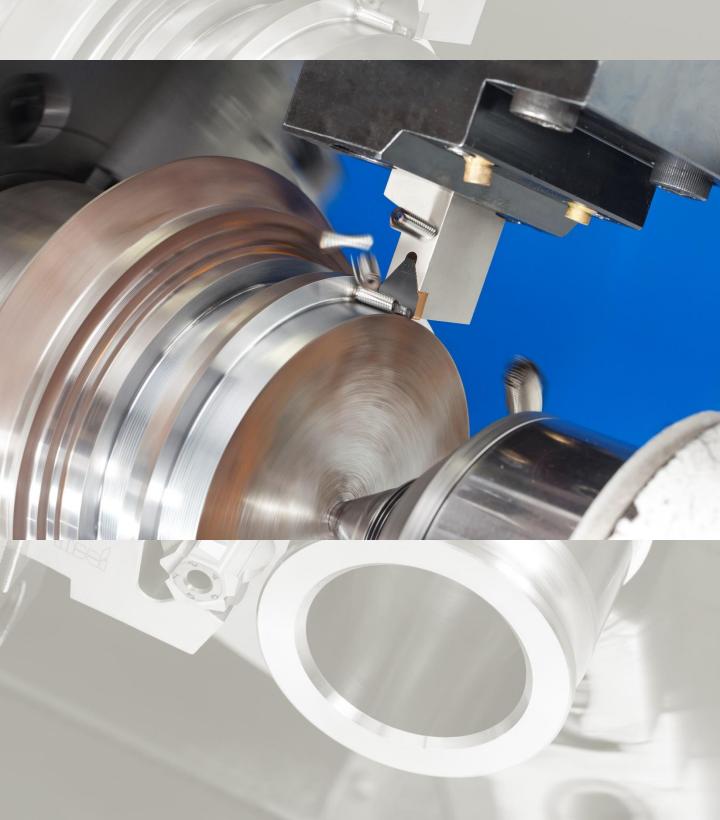




Zu bearbeitende Kontur Material: 16MnCr5



Hochleistungs Stechen



HochleistungsStechen

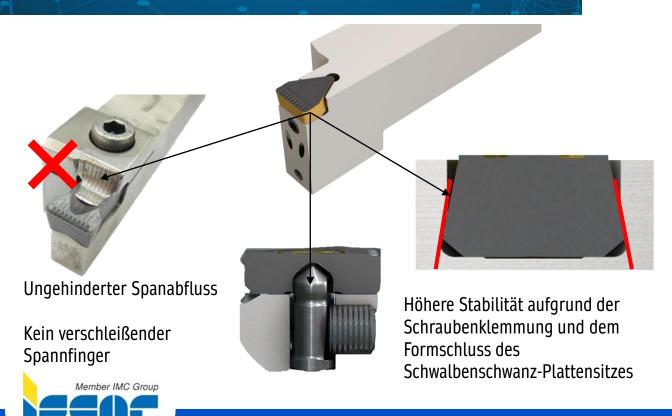


Hier geht's zu den Produkten:

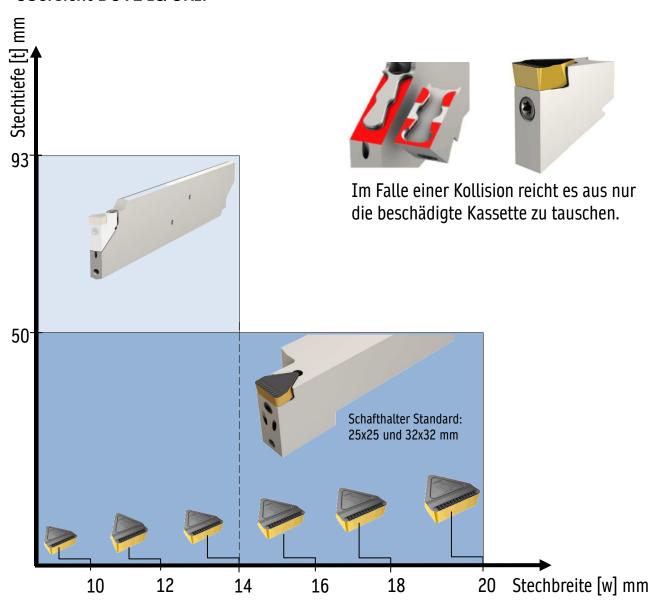




- ✓ 1-schneidiges Stechsystem für hohe Zeitspanvolumen
- ✓ Stechbreite 10 20 mm // Stechtiefe bis zu 93 mm
- ✓ Zähe und verschleißfeste Hartmetallsorten verfügbar
- \checkmark Einfaches Handling o Halbe Schraubendrehung zum Lösen und Klemmen
- ✓ Zielgerichtete Freiflächenkühlung



Übersicht DOVE IQ GRIP







CW-Spanformer



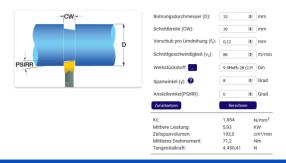
Technisches Wissen

HochleistungsStechen

Leistungsberechnung

Durch höhere Vorschübe in Verbindung mit Stechbreiten bis zu 20 mm ist eine Berechnung zur Leistungs- und Drehmomentanforderung an die Maschine zu empfehlen. Zur Berechnung der Leistungs- und Drehmomentanforderung steht der Machining Power Calculator auf der ISCAR-Webseite zur Verfügung.

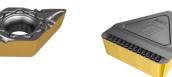
Anhand des Praxisbeispiels unten ergeben sich folgende Leistungsanforderungen an die Maschine:

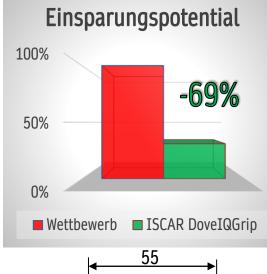




Praxisbeispiel

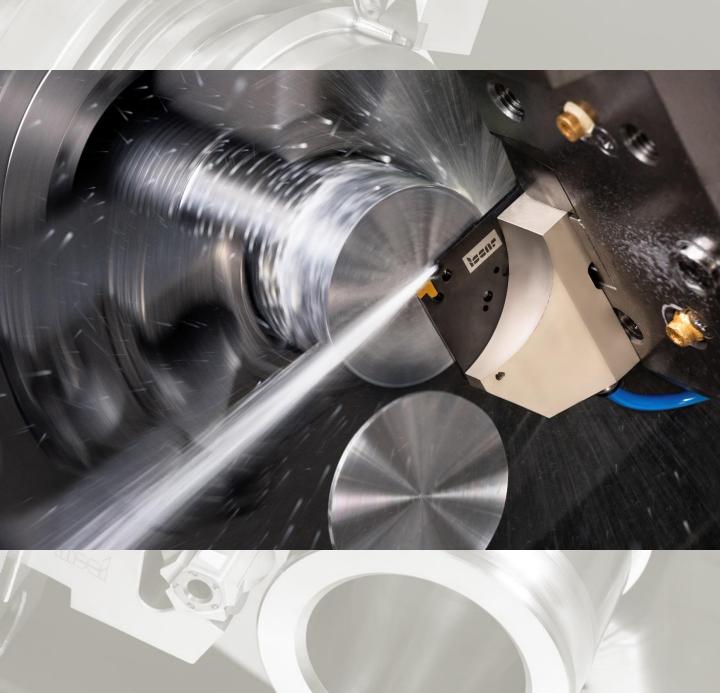
	Konventionell	DOVE OGRIP
Werkzeug	SDJCR 2020K-11	THDR 3232-20T40-IQ
Schneideinsatz	DCMT 11T304	TIGER 2020Y
Schneidstoffsorte	-	IC808
Schnittgeschwindigkeit [v _c]	80 m/ _{min}	80 m/_{min}
Vorschub [f]	$0,15$ mm/ $_{ m U}$	0,12 ^{mm} / _U
Bearbeitungslänge[l]	55 mm	55 mm
Anzahl Schnitte	5	3
Standmenge [N]	500 Teile	2.500 Teile
Eingriffszeit [t _h]	105 s	12 s
Zeitspanvolumen [Q]	19 cm ³ / _{min}	192 cm ³ / _{min}
Drehmoment [M]	6,3 Nm	71,2 Nm
Erforderliche Leistung [P]	0,52 kW	5,93 kW



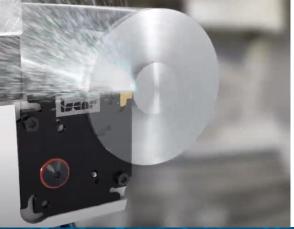




Hochvorschub Abstechen



HochvorschubAbstechen

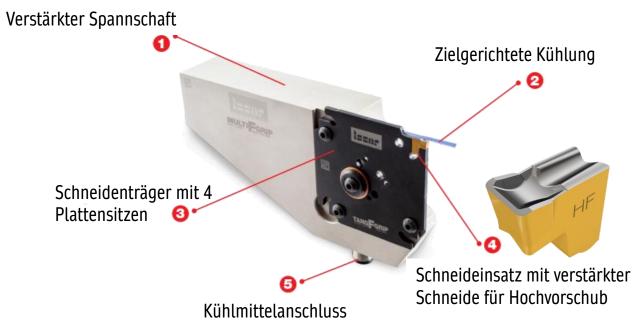




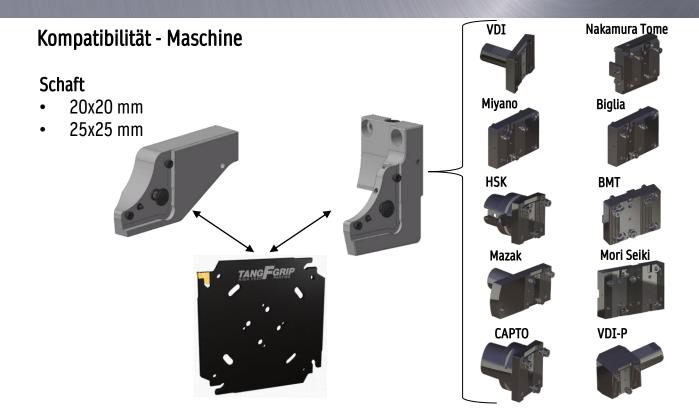




- Ungehinderter Spanabfluss
- ✓ Stechtiefe bis zu 80 mm
- ✓ Stabile Schraubenklemmung des Schneidenträgers am Werkzeug
- ✓ Hohe Standzeiten durch Kühlung direkt in die Schnittzone
- Aufgrund der hohen Stabilität sind Abstiche mit kleineren Stechbreiten bei gleichzeitig größeren Stechtiefen möglich







Vergleich Y- und X-Abstechen - Vorteile in der Praxis

Y-Abstechen



Hier geht's zum Video:



- Aufwändiges Programmieren einer konstanten Schnittgeschwindigkeit auf der Y-Achse
- Niedrigeres Leistungsverhältnis der Y-Achse im Vergleich zu der X-Achse
- Eingeschränkter Verfahrweg in Y-Richtung
- Nur 20% der Maschinen auf dem Markt verfügen über eine Y-Achse

X-Abstechen



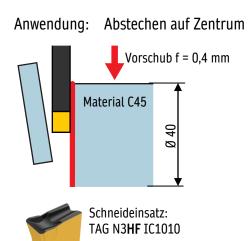
- Änderungen der Voreinstellung und Programmierung nicht erforderlich
- Geringere Werkzeugbelastung
- Kompatibel mit allen Maschinentypen
- Einfache Einrichtung

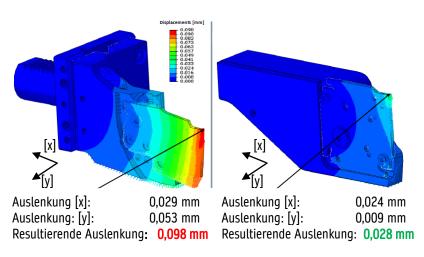


Technisches Wissen

HochvorschubAbstechen

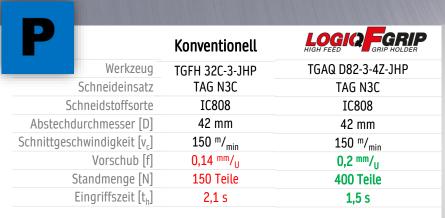
FEM Analyse - LOGIQ F GRIP als 1. Wahl für das HF-Abstechen





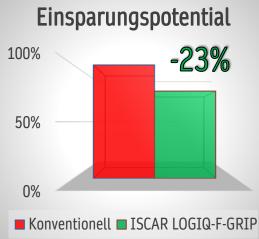
Die LOGIQ-F-GRIP Werkzeuge sind aufgrund ihrer höheren Steifigkeit deutlich belastbarer im Vergleich zu Standard Modular Grip-Werkzeugen!

Praxisbeispiel











Maschinendemonstration

Smarte Werkzeuglösungen für max. Produktivität im Einsatz

Steigende Anforderungen an die Flexibilität und Kostendruck erfordern den Einsatz von Hochleistungswerkzeugen und modernen Fertigungsstrategien. Durch Scannen des QR-Codes können Sie diese Hochvorschubwerkzeuge im Einsatz sehen.



Anwendung	High Feed	Konventionelle Bearbeitung
Material: C45	DOVE QTURN HEAVY DUTY LINE	LOGIQ4TURN POSITIVE DOUBLE SIDED
	₾ 00:00:17	₫ 00:00:31
		3, we
	SUMO-GRIP TANG GRIP HEAVY DUTY LINE	CUT-GRIP
	₾ 00:00:54	₫ 00:01:30
		S _M
	PENTACUT GROOVING & PARTING	CUT-GRIP
	₫ 00:01:03	₫ 00:00:45
		101
	FeedThread	DECALOTHREAD
	5 00:01:07	₫ 00:02:03
		R. J. B
	TANG FORIP	TANG-GRIP
	③ 00:01:19	₫ 00:02:20



00:01:19





